

Gemeindebrief

Einblicke und Ausblicke

Advent 2018



Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten über die Weihnachtsfeiertage

24. Dezember Heiligabend

15:30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Krippenspiel 17:30 Uhr Christvesper mit dem Posaunenchor 22:00 Uhr Meditative Feier zur Heiligen Nacht

25. Dezember Christfest 10:00 Uhr Festgottesdienst mit dem Posaunenchor

26. Dezember 2. Christtag
10:00 Uhr Musikalische Feier mit dem Johannes-Täufer-Chor

Liebe Leserin, lieber Leser,

vor dem Pfarrhaus ist seit Wochen Baustelle.

Die Straßen des Ortkernes werden neugestaltet. Dabei wurden und werden auch gleich Rohre und Leitungen unter der Straße erneuert und Leerrohre für die zukünftige Verwendung verlegt. Baustellen begleiten mich. In der Kirche wurde die Chorwand saniert. Nun wird bald die Orgel wiederaufgebaut. Das Pfarrhaus wurde außen neu gestrichen. Ins Haus wurde der Gasanschluss gelegt und im Jahr 2019 gibt es eine neue Heizung.

Baustelle Gemeinde ist ein Bild, das sich für Veränderungen und Aufgaben in unserer Kirchengemeinde verwenden lässt. Meine Frau Christina ist nun als Pfarrerin meine neue Kollegin. Sie ist dabei sich in ihre neuen Aufgaben einzuarbeiten. Der Frauenkreis Begegnung löst sich leider nach über 50 Jahren auf. Dem Leitungsteam und allen Teilnehmerinnen danken wir sehr für die Bereicherung und Unterstützung des Gemeindelebens in all den Jahren!

In der Jugend gibt es mit dem Treffen "Hotspot" einen Neuansatz. Die Konzeption des "Auszeit-Gottesdienst" wird gerne angenommen und weitergeführt. Das Gemeindemittagessen konnte dank dem engagierten Kochteam mehrmals stattfinden. Derzeit wird überlegt mit dem Haus der Familie Sindelfingen für Eltern einen Treffpunkt im Gemeindehaus anzubieten.

Das Bewährte versuchen wir zu pflegen, anderes wird umgebaut oder sogar neugestaltet. Das Leben der Kirchengemeinde ist immer im Bau. Wie gut, dass es in unserer Gemeinde zahlreiche Menschen gibt, die mitbauen.

Genügend Kraft für die Advents- und Weihnachtszeit sowie den Start ins Jahr 2019 wünscht Ihnen

Dieter Heugel

Ein bekanntes Gesicht mit neuer Aufgabe: Christina Heugel versieht Pfarrstelle Südost



Vielen von Ihnen bin ich bereits bekannt. Über 12 Jahre wohne ich mit meiner Familie schon in Magstadt. Seit Oktober 2006 ist mein Mann hier Pfarrer. Seit über zehn Jahren bin ich beim Posaunenchor dabei. Der Frauenkreis hat mich immer wieder als Referentin eingeladen, die Verantwortung für die Vorbereitung und Gestaltung der jährlichen ökumenischen Weltgebettagtagfeier Anfang März liegt auf evangelischer Seite in meiner Hand und bei Konfi 3 arbeite ich von Anfang an mit. Hin und wieder habe ich

in den vergangenen Jahren einen Gottesdienst gestaltet. Im Kirchenbezirk Böblingen war ich in den letzten Jahren im Leitungsteam des Bezirks-arbeitskreises für Frauen.

Ja, ich bin auch Pfarrerin. Ehe wir nach Magstadt kamen, haben mein Mann und ich auf der Schwäbischen Alb eine Pfarrstelle gemeinsam versehen. Als die Kinder noch klein waren, habe ich mich dort noch beurlauben lassen, um die Verantwortung für die Familie stärker wahrnehmen zu können. Als wir dann nach Magstadt gezogen sind, gingen alle drei Kinder in die Schule - jedes in eine andere. Da war zunächst einige Unterstützung notwendig. Durch Vertretungsdienste bin ich dazu gekommen, evangelische Religion an verschiedenen Schulen zu unterrichten, zunächst nur stundenweise, später als halbe "Pfarrstelle für Religionsunterricht". Ein paar Jahre unterrichtete ich am Wirttemberg-Gymnasium in Untertürkheim, die vergangenen sechs Jahre am Gymnasium in Korntal. Es war bereichernd, mit Kindern und jungen Menschen über verschiedene Themen des Glaubens nachzudenken.

Jetzt freue ich mich in der Gemeindearbeit auf Begegnungen mit Menschen verschiedener Altersstufen in unterschiedlichen Lebenssituationen, um mit ihnen die befreiende und stärkende Botschaft des Glaubens zu teilen. Der Religionsunterricht bleibt mir mit der Pfarrstelle in Magstadt erhalten, aber in einem weitaus geringeren Umfang. Ich unterrichte nun am Goldberg-Gymnasium in Sindelfingen. Hier in der Kirchengemeinde betreue ich nun den Pfarrbezirk Südost und bin u.a. für die Kinderkirche zuständig und natürlich für Gottesdienste aller Art.

Aufgewachsen bin ich in der Nähe von Pforzheim. In meiner Kindheit und Jugend habe ich erlebt, dass der Glaube an Gott eine befreiende Kraft ist, der Glaube an den Gott, der durch seine Menschwerdung uns Menschen ganz nahekommt. Dazu wollte ich andere einladen und habe deshalb nach dem Abitur begonnen, Theologie zu studieren. Zunächst absolvierte ich ein Vorstudium in der Lüneburger Heide, dann habe ich in Münster und Tübingen studiert. Nach dem Studium wohnten wir während des Ausbildungsvikariats meines Mannes als Familie im Schwarzwald in Baiersbronn, Mein Vikariat schloss sich daran an und war in Ölbronn und Kleinvillars in der Nähe von Maulbronn. Danach waren wir neun Jahre auf der Pfarrstelle Upfingen-Sirchingen bei Bad Urach. Unsere drei Kinder Anna, Lukas und Baltasar sind inzwischen erwachsen und stehen in Beruf, Studium und Ausbildung.

Nun habe ich seit 1. Oktober die Vertretung für die Pfarrstelle Magstadt-Südost übernommen. Die zuvor mit Pfarrerin Böhringer-Fischer besetzte

Stelle wurde gemäß Pfarrplan 2018 von 75% auf 50% Dienstauftrag reduziert. Noch im Dezember soll ich auf die Pfarrstelle berufen werden. Dies hat das Besetzungsgremium, das zusammengesetzt ist aus Dekan Liebendörfer, einem Bezirksvertreter und dem Kirchengemeinderat, bereits beschlossen.

Für Sonntag, 27. Januar 2019 ist meine feierliche Einsetzung (Investitur) durch Dekan Bernd Liebendörfer im Gottesdienst um 10 Uhr geplant. Dazu lade ich Sie herzlich ein!

Mit der Übernahme der Pfarrstelle Südost beginnt für mich und für uns ein neuer Lebensabschnitt. Ich lerne den vertrauten Ort Magstadt und viele von Ihnen neu und aus einem anderen Blickwinkel kennen. Christina Heugel

Neuaufbau der Orgel im November

Ab Ende November wird Firma Lenter die Orgel im Chor unserer Kirche wieder aufbauen. Die gesamte Innenarchitektur wurde neu konstruiert. Nur der Spieltisch, die Pfeifen und das Gehäuse werden wieder verwendet. Von außen wird man kaum Veränderung sehen, das Wesentliche geschah im Innern. Vielleicht erklingen zu Weihnachten die ersten Orgeltöne des sanierten Instrumentes im Gottesdienst. Die komplette Einrichtung und Intonation wird sich aber bis Januar/Februar 2019 hinziehen.

Für Sonntag, 17. März 2019 ist um 17 Uhr in der Kirche eine musikalische Feierstunde zur Wiedereinweihung der Orgel geplant.



Am Freitag, 19. Oktober nutzen 14 Magstadter die Einladung zur Orgelbaufirma Lenter nach Großsachsenheim. Markus Lenter zeigte uns seine Orgelwerkstatt und erläuterte den Stand des Neubaus des Innenlebens unserer Orgel. Wir konnten die Schönheit der neuen Konstruktion bewundern und bekamen Einblicke in die technischen Funktionen. "Wie bekommt die richtige Pfeife die nötige Luft für den gewollten Ton?", war eine der wesentlichen Fragen. Im November wurden nun die Pfeifen in der Werkstatt probeweise eingesetzt und die Lochraster bearbeitet. Alle Pfeifen werden gereinigt und einige repariert.

Blick in die Orgelwerkstatt Lenter



Tafelkiste in der Kirche

Die Ev. Kirchengemeinde möchten den Tafeladen im Kath. Gemeindehaus mit der Einladung zu Spenden von nötigen Produkten unterstützen. Diese können vor den Gottesdiensten an den Sonntagen im Advent in der Kirche abgegeben werden. Dazu wird es eine "Tafelkiste" geben.

Erwünscht sind **gekaufte Lebensmittel mit langer Haltbarkeit und Hygieneartikel**. Bitte bringen Sie keine verderbliche Ware wie Obst oder Gemüse und keine Produkte, die der Kühlung bedürfen.

Der Tafelladen ist jedem Dienstag von 11:30 ist 13:00 im Kath. Gemeindehaus geöffnet. Menschen mit Sozialpass können dort günstig einkaufen. Frische Ware, also Gemüse und Obst wird vom Sindelfinger Tafelladen geliefert. Frauen und Männer aus der katholischen, der neuapostolischen, der evangelischen Kirche und darüber hinaus organisieren den Aufbau und den Verkauf.

Beispiele für erwünschte Produkte:

- Lebensmittel: Speiseöl, Mehl, Reis, Zucker, Pasta-Nudeln (keine Spätzle oder Eiernudeln), H-Milch, Schwarzer Tee, gemahlener Kaffee, Eier, Kartoffeln, passierte Dosentomaten.
- Hygieneartikel: Duschmittel, Zahnpasta, Kinderwindeln.

Evangelische Kirchengemeinde

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag und Freitag 9-11 Uhr Dienstag und Donnerstag 16-18 Uhr Pfarrstraße 3, Sekretärin Angela Klement, Telefon 42351/Fax 42353 Mail: <u>Pfarrbuero.Magstadt@elkw.de</u>

Pfarrer Dieter Heugel, Pfarramt Nordwest, Pfarrstraße 3 Telefon 458658, Mail: dieter.heugel@elkw.de

Pfarrerin Christina Heugel, Pfarramt Südost, Pfarrstraße 3 Telefon 458658, Mail: christina.heugel@elkw.de

Vikar Christoph Scharr, Hermannstraße 52, Telefon 4206108, Mail: christoph.scharr@elkw.de

Jugendreferent Johannes Schnürle, Alte Stuttgarter Straße 12/1 Telefon 0176 43487891 Mail: johannes.schnuerle@cvjm-magstadt.de

"Frauenkreis Begegnung hört nach über 50 Jahren auf!"

Eine Sonderausgabe Gemeindebrief wäre diese Nachricht eigentlich wert gewesen. Unmöglich, die Fülle an Themen, Begegnungen, Erfahrungen und Erlebnissen dieser stabilen Frauengruppe hier wiederzugeben. Gegründet ca. 1964 von Frau Honold, der Ehefrau des damaligen Pfarrers, hatte der damals jüngere Frauenkreis das Ziel, das Leben der Teilnehmerinnen christlich zu begleiten und der Gemeinde Arbeitskraft zur Verfügung zu stellen. Für Gemeindefeste wurde genäht, gebastelt und ein geniales Kuchenbuffet gebacken. Wesentlich war es den Teilnehmerinnen, über die verschiedensten Themen ins Gespräch zu kommen und das eigene Leben mit Neuem und Fremden in Bezug zu setzen: Reiseberichte, Buchbesprechungen, Naturheilkunde, Homöopathie, Bienenzucht, Klinik- und Gefängnisseelsorge, Biografien besonderer Menschen, Frauen des 20. Jahrhunderts, Judentum und Islam, Stolpersteine, Demenz, Ausstellungen, Stadtführungen, Gedichte, Sicherheitstipps der Polizei, Mut machende Kirchenlieder, Engagement für brasilianische Straßenkinder, Freizeiten, Adventsfeiern.....



"Bitte nicht aufhören!" möchte man dem Vorbereitungsteam des heutigen Frauenkreis "Begegnung" zurufen. Aber Irmgard Schautt, Ursel Groß, Elisabeth Gehringer und Marianne Kienle müssen aus persönlichen und gesundheitlichen Gründen aufgeben. Verständlich, doch die Lücke bleibt spürbar: Immer eingebettet in das Feiern und Arbeiten der Gesamtgemeinde, unterstützt von allen Pfarrerinnen und Pfarrern, ständig mit aktuellen Fragen beschäftigt, bot der Frauenkreis Begegnung über Jahrzehnte hinweg vielen Frauen Halt und Anregung im Alltag und unserer Gemeinde einen stabilen Anker.

Wussten Sie eigentlich, dass die Figuren unserer Weihnachtskrippe vom Frauenkreis ausgesucht und gespendet worden sind. Dafür und für alle geleistete Arbeit, alles Mitdenken und –fühlen danken wir ihm von Herzen. Ein letztes Mal trifft sich der Frauenkreis "Begegnung" am Dienstag, 11. Dez. um 14:30 Uhr zur Adventsfeier.

Bärbel Gärtner

50 Jahre Frauenordination in Württemberg

"Wie kommt eine junge und attraktive Abiturientin dazu, Theologie zu studieren und dann auch noch Pfarrerin werden zu wollen?" Stellen Sie sich vor, der Journalist einer Lokalzeitung würde Pfarrerin Christina Heugel vor ihrer Investitur so etwas fragen. Stellen Sie sich vor, Anna-Lena Frey oder Anna-Christina Böhringer-Fischer wären so angesprochen worden. Undenkbar. Heute ist es normal, selbstverständlich und erwünscht, dass eine Frau Theologie studieren und Pfarrerin werden möchte und kann. Normal und selbstverständlich war das vor 50 Jahren überhaupt noch nicht. "Wie kommt eine junge und attraktive Abiturientin dazu, Theologie zu studieren und dann auch noch Pfarrerin werden zu wollen?" Diese Frage war von der Presse an die erste württembergische Pfarrerin Heide Kast vor ihrer Investitur gestellt worden. Mit 32 Jahren wurde Frau Kast am 1. März 1970 in ihr Amt in der Auferstehungskirche in Ludwigsburg eingeführt. Theologie studieren durften Frauen in Württemberg schon seit 1904, doch erst 64 Jahre später, im November 1968 machte die württembergische Synode nach heftigen Diskussionen den Weg frei zur Ordination von Frauen. So feiern wir in diesem November ein Jubiläum: 50 Jahre Frauenordination. Bis ins Jahr 1977 mussten Pfarrerinnen noch fürchten. bei einer Verheiratung, wegen der angeblichen Unvereinbarkeit zweier Aufgaben, ihr Amt wieder zu verlieren. Auch unterschieden sich die Pfarrerinnen noch eine Weile von ihren männlichen Kollegen im Outfit: Krägelchen statt Beffchen.

Vollkommen gleichberechtigt nach dem Gesetz sind heute Frauen und Männer im Pfarramt der Ev. Kirche



in Württemberg. Sind sie auch gleichberechtigt in den Köpfen der Kirchenmitglieder? Dass der Weg zur Gleichberechtigung in der Kirche für die Frauen und auch für manche Männer nicht einfach war, können wir Älteren uns sehr gut vorstellen. Mit der Anrede "Frau Pfarrer" war vor 1968 eben die Frau des Pfarrers gemeint und nicht seine Kollegin auf der Kanzel.

Heute sagen wir: "Grüß Gott Frau Pfarrerin! Schön, dass Sie da sind - auf der Kanzel!"

Bärbel Gärtner

Jesus im Wunderland - KiBiWo 2018

"Gebt mir ein: J, ein E, ein S-U-S, wer ist das? JESUS"- schreien 46 motivierte Kinder und 33 jugendliche Mitarbeitende. Es ist wieder Kinderbibelwoche! Eine einzigartige Woche, in der das Evangelische Gemeindehaus für 4 Tage zum Wunderland wird. Ein Wochenende haben die Mitarbeitenden darauf verwendet, das Gemeindehaus zu schmücken, um das Wunderland real werden zu lassen. 46 Kinder haben es ihnen gedankt. Voller Freude sind sie durch das Gemeindehaus getobt. In den Anspielen haben sie Alice und ihre Freunde Hase, Raupe, Grinsekatze und Hutmacher kennengelernt. Diese Figuren haben die Kinder in die Zeit Jesus mit hineingenommen und haben sie die Wunder Jesus miterleben lassen.



Die Vormittage begannen mit gemeinsamem Singen. Nach dem Aufwärmen brachte das KiBiWo Musikteam nicht nur die Kinder, sondern auch die Mitarbeitenden dazu, lauthals mitzusingen und die Bewegungen mitzumachen. In Kleingruppen hatten die Kinder nach dem Anspiel noch einmal die Möglichkeit, sich mit der biblischen Geschichte auseinander zu setzen. Vor und nach dem gemeinsamen Mittagessen war den Teilnehmenden ein abwechslungsreiches Programm geboten: Von einem Stadtspiel, bei welchem ein Apfel und eine Klopapierrolle gegen Größeres und Besseres getauscht werden mussten, über einen Vormittag in der Turnhalle, den alljährlichen Mutproben der Mitarbeitenden bei "Tut er's?" und der Burgerjagd quer durch Magstadt bis in den Rotsteinbruch, um die entführten Burger zu befreien. Die zum Teil 13-jährigen Mitarbeitenden machten ihren Job dabei so gut, dass spätestens nach dem ersten Tag jegliche Altersunterschiede dem Gemeinschaftsgefühl wichen.

Ein Highlight war sicherlich **das gemeinsame** Singen in der Tagespflege. Die strahlenden Gesichter der Senioren, bei den singenden Teilnehmenden und Mitarbeitenden waren unbezahlbar!



Das gemeinsame **Elternkaffee** am Freitag mit großem Schachtunier und der Gottesdienst am Sonntagmorgen brachten diese gesegnete und geniale Woche zu einem gelungenen Abschluss.

Der CVJM Magstadt und die Evangelische Kirchengemeinde danken allen fleißigen Mitarbeitenden, die sich so engagiert eingebracht haben, um die Kinder mit hinein ins Wunderland zu nehmen!

Johannes Schnürle

KinderBibelTag am 2. Februar 2019



Hallo DU.

Du bist zwischen 6 und 11 Jahren alt? Du hast am 02.02.2019 von 9 Uhr bis 16 Uhr Interesse auf viel Spaß und Geschichten aus der Bibel? Dann bist Du herzlich willkommen mit uns einen tollen

Tag im Ev. Gemeindehaus zu erleben!

Anmeldungen liegen im Gemeindehaus und im Pfarramt aus oder können per mail angefordert werden: <u>pfarrbuero.magstadt@elkw.de</u>.

Anmeldung ist bis zum 18.01. im Pfarrbüro der Ev. Kirchengemeinde (Pfarrstraße 3).

Kosten: 7,50 Euro - bitte zum Tag mitbringen.

Liebe Eltern,

Es haben sich viele motivierte und engagierte Mitarbeitende ein tolles und abwechslungsreiches Programm überlegt. Da wir nicht nur im Gemeindehaus sein werden, statten Sie ihr Kind bitte mit wetterfester Kleidung aus!

Das KiBiTa-Leitungsteam Bezirksjugendreferentin Sarah Brenzel

Impressum

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe – 15.02.2019, Erscheinungstermin – 08.03.2019

Redaktion: Barbara Gärtner, Dieter Heugel, Renate Kilgus, Angela Klement - Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde

Konten der Kirchengemeinde:

Kreissparkasse Böblingen IBAN: DE96 60350130 0000015105 Volksbank Magstadt IBAN: DE27 60391420 0050109006 Gedruckt von: Druckerei Mundinger – Auflage 2000 –

verteilt vom Gemeindedienst



Adventskonzert am 9. Dezember um 17 Uhr in der Kirche mit südamerikanischen Rhythmen und Instrumenten

Ganz still sitzen muss man in der Kirche schon lange nicht mehr. Wetten, dass Sie beim diesjährigen Weihnachtskonzert des Johannes-Täufer-Chors gar nicht stillhalten können. Zumindest Ihre Füße werden den Rhythmus der südamerikanischen Instrumente aufnehmen, vielleicht wollen Sie sogar tanzen. Und das zu Weihnachten? So ganz anders sind Instrumentierung und Musik der beiden Werke des argentinischen Komponisten Ariel Ramirez Misa Criolla (kreolische Messe) und Navidad Nuestra (unser Weihnachten), als wir es von Kirchenmusik gewöhnt sind: Ursprüngliche Musik aus verschiedenen südamerikanischen Regionen, gesungen in spanischer Sprache und begleitet von der bolivianischen Gruppe Aruma wird Sie mitnehmen zu den Menschen und Landschaften von Ariel Ramirez' Heimat.

Seien Sie neugierig auf die beiden Tenöre Juan Pablo Gonzales und Johannes Petz, auf die bolivianische Gruppe Aruma und die Sängerinnen und Sänger der beiden Chöre aus Magstadt und Stuttgart-Sommerrain unter Leitung von Jutta Hay.

Wetten, Sie werden tanzen wollen!

Bärbel Gärtner

Beilagenhinweis



Es ist ein Paradox. Die Länder in Afrika müssen Lebensmittel in Milliardenhöhe einführen, um die Nachfrage zu decken und haben gleichzeitig die größten weltweit nicht genutzten Ackerflächen. In der Entwicklungspolitik

geschieht zurzeit ein Umdenken: wenn Kleinbauern mehr anbauen, haben sie selbst genug zu essen und können darüber hinaus noch etwas verkaufen.

In diesem Jahr unterstützen wir mit unseren **Spenden für Brot für die Welt** mehrere Projekte in der Landwirtschaft in Burkina Faso.

Nähere Informationen dazu finden Sie in dem Prospekt, der diesem Gemeindebrief beiliegt. Herzlichen Dank für alle Spenden, die mithelfen, die Lebenssituation der Menschen in Burkina Faso zu verbessern.

Petra Waschner Erwachsenenbildungsreferentin im Bezirk Böblingen

Aus den Kirchenbüchern



Die heilige Taufe hat empfangen:

IM SEPT. Sarah Haiges

Leyla Römhild Ben Wagner

IM OKTOBER Kristoph Berger

Luca Jeschabek Karl Schneider Hannah Roth



Abschied nehmen mussten wir von:

IM SEPT. Eckhard Einax (64 Jahre) Ottilie König geb. Vögele Elise Ansel (86 Jahre) geb. Notter **Emilie Geiger** IM OKTOBER (97 Jahre) Margarete Krüger (92 Jahre) geb. Peterwitz René Hasmüller (17 Jahre)

Gottesdienste + Veranstaltungen

Michael Albrecht

(35 Jahre)



Hauptgottesdienst

gewöhnlich Sonntag um 10:00 Uhr in der Johannes-Täufer-Kirche

Gottesdienst mit Taufen

am 2. Dezember, 3. Februar, 17. März, 28. April, 23. Juni



Minikirche

für Kleinkinder (0 -5 Jahre) und ihre Eltern findet an vier Sonntagen im Jahr im Gemeindehaus statt. Das nächste Mal am Sonntag, 9. Dezember um 10:00 Uhr und am Sonntag, 24. Februar.

Auszeit - Gottesdienst



gewöhnlich einmal im Monat im Gemeindehaus, großer Saal, sonntags um 17:00 Uhr, 2-3 mal im Jahr um 11:00 Uhr. Musikalisch gestaltet vom

Musikteam mit eingeladenem Referenten und offener Phase mit Gebetsstationen.

Das nächste Mal am 20. Januar um 11:00 Uhr mit anschließendem Gemeindemittagessen.

Kinderkirche



einmal im Monat sonntags für Kinder von 5 bis 12 Jahren im Ev. Gemeindehaus um 10 oder 11 Uhr, am 20. Januar um 11 Uhr parallel zum Auszeit-Gottesdienst, und am 17. Februar um 10 Uhr.

Leib und Seele – der Treff 70 plus



gewöhnlich am ersten Mittwoch des Monats im Gemeindehaus. Das nächste Mal am 5. Dezember und am 6. Februar um 14:30 Uhr.

Termine im Überblick

02. Dezember 1. Advent 10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Posaunenchor

09. Dezember 2. Advent 10:00 Uhr Gottesdienst

mit Vikar Scharr und dem Flötenkreis

10:00 Uhr Minikirche im Gemeindehaus

17:00 Konzert Joh.-Täufer-Chor

13. Dezember Donnerstag 15:30 Uhr Gottesdienst

im DRK-Seniorenzentrum,

16. Dezember 3. Advent 10:00 Uhr Gottesdienst

mit Prädikant Nikolai, Steinenbronn

23. Dezember 4. Advent 10:00 Uhr Gottesdienst

mit Abendmahl

24. Dezember Heiligabend - Montag

15:30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Krippenspiel der Kinderkirche,

Pfarrerin Heugel



17:30 Uhr Festgottesdienst mit dem Posaunenchor und Pfarrer Heugel

22:00 Meditative Feier

zur Heiligen Nacht mit Kerzenlicht

25. Dezember Christfest – Dienstag 10:00 Uhr

Festlicher Gottesdienst mit dem Posaunenchor, Vikar Scharr

26. Dezember 2. Christtag – Mittwoch 10:00 Uhr

Gottesdienst mit dem Johannes Täufer-Chor, Pfarrerin Heugel 30. Dezember Sonntag – 10:00 Uhr Distrikt-

Gottesdienst in der Laurentiuskirche in Maichingen mit Pfarrer Rölle

31. Dezember Altjahresabend-Montag 17:00 Uhr

Ökumenischer Jahresschlussgottes-

dienst in der Kath. Kirche,

Pfarrerin Heugel und Pfarrer Unckell

01. Januar Neujahr - Dienstag 10:00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrer Heugel

06. Januar Epiphanias - Sonntag - 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

12. Januar CVJM-Christbaum-Sammelaktion

13. Januar 10:00 Uhr Gottesdienst mit Infos

zur Arbeit des Gideonbundes

20. Januar 11:00 Uhr Auszeit-Gottesdienst mit

Hanna Josua von der arabischen Gemeinde in Stuttgart, im Gemeindehaus mit anschließendem Mittagessen

11:00 Uhr Kinderkirche

27. Januar 10:00 Uhr Gottesdienst mit Investi-

tur von Pfarrerin Christina Heugel, mit Dekan Liebendörfer, Posaunenchor und Joh.-Täufer-Chor, anschließend Grußworte und Ständerling

03. Februar 10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen

und dem Flötenkreis

10. Februar 10:00 Gottesdienst mit Abendmahl

17. Februar 10:00 Uhr Gottesdienst

10:00 Uhr Kinderkirche

24. Februar 10:00 Uhr Familien-

gottesdienst mit den Konfi 3 Kindern, Pfarrer Heugel und Daniela Reiff-Hajek



17:00 Uhr Auszeit-Gottesdienst

01. März Freitag 18:30 Uhr Weltgebetstags-

feier mit Liturgie von Frauen aus Slowenien in der Kath. Kirche

03. März 10:00 Uhr Gottesdienst

10. März 10:00 Uhr Gottesdienst

17. März 10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen



17:00 Uhr Feier zur Renovierung der Orgel